

Eisenbahnstraße in Duisburg-Ruhrort fertig gestellt



Nach rund einjähriger Bauzeit wurde die Eisenbahnstraße im Duisburger Stadtteil Ruhrort fertig gestellt. Die vierspurige Straße ist eine Hauptverkehrsachse zwischen den Stadtteilen Kaßlerfeld, Ruhrort und Homberg.

Der Umbau der rund 500 m langen Straße zwischen Ruhrorter Kreisel und Friedrich-Ebert-Platz erfolgte im Tiefeinbau bei neuer Gradientenführung in bituminöser Bauweise. Die Arbeiten wurden durch die STRABAG AG, NL Essen erfolgreich durchgeführt.

Die Durchführung der Umbaumaßnahme erfolgte unter Verkehr bei extrem schwierigen Bedingungen, da mit der Maßnahme eine umfangreiche Um- und Neuverlegung von Versorgungsleitungen erforderlich wurde. Gleichzeitig wurde auf dem ehemaligen „Hepperle“-Gelände durch Kaufland eine Altlastensanierung durchgeführt.

Der Umbau wurde zu wesentlichen Teilen durch die Kaufland Stiftung GmbH & Co KG aus Neckarsulm finanziert die an der Eisenbahnstraße auf einer ehemaligen Industriebrache ein modernes SB-Warenhaus errichtet hat. Die Stadt Duisburg hat ebenfalls einen bedeutenden Anteil an der Finanzierung getragen und damit einen vollständigen Neubau von Fahrbahn und großzügigen Geh- und Radwegen ermöglicht.

Die PVB mbH hat bei dieser Maßnahme sämtliche Leistungen der Verkehrsplanung für die innere und äußere Erschließung des Standortes von der Entwurfphase über die Ausführungsplanung bis zur Oberbauleitung und örtlichen Bauüberwachung im Auftrag von Kaufland erbracht.

Die Stadt Duisburg lobte nach Abnahme der Baumaßnahme die Leistungen der PVB, insbesondere die Bauleitung unter den extrem schwierigen Bedingungen. Mit der Fertigstellung der Eisenbahnstraße in Duisburg-Ruhrort ist auch ein wichtiger Schritt für die Erneuerung des Stadtteils Ruhrort gelungen.

November 2008
